

Jerome Wohlfarth: Teichert, Jörg/Ratajczak, Britta (Hrsg.) (2020). Digitalisierung: Neue Aufgaben der Schulleitung. Weinheim: Beltz Verlag. 148 S., 29,95 €.

Beitrag aus Heft »2021/01 Flucht nach vorne. Digitale Medien in der Bildung«

Die Publikation ist eine Zusammenfassung der Beiträge des vierten Bundeskongresses Schulleitung. Dieser wurde von der Deutschen Akademie für Pädagogische Führungskräfte, der Technischen Universität Dortmund sowie weiteren Partnern durchgeführt. Ziel des Kongresses war es, für die Schulleitungen möglichst eine Art ‚Handwerkszeug‘ im Kontext der Digitalisierung von Bildungsprozessen zu erarbeiten. Hierzu wird die Thematik aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet. Im Fokus steht vor allem die Evaluation: welche digitalen Tools können dafür genutzt werden und was sind ihre Vor- sowie Nachteile gegenüber der analogen Variante. Dabei geht es auch um alltägliche Routinen, die im Schulalltag vorkommen, wie das Sparen von Druckkosten, die Kontrolle über den Rücklauf, den Aufwand der Auswertung und so weiter. Dabei darf natürlich der Blick auf den Datenschutz, wie auch die Datensicherheit nicht fehlen.

Weiterhin wird die Frage erörtert, wie Entwicklungsprozesse in Schulen neu angestoßen und gestaltet werden können, unter anderem anhand der Themen Werteerziehung und Werteentwicklung sowie Defizitorientierung. Hierbei wird auch die Frage aufgeworfen, in welchem Verhältnis bestehende pädagogische Schulkonzepte zur Digitalisierung stehen. Dafür wird ein offener und differenzierter Blick auf die jeweils zu vermittelnden Kernkompetenzen geworfen. Das Buch richtet sich vor allem an Schulleitungen, die sich intensiv mit dieser Thematik befassen möchten. Es bietet aber auch Lehrkräften einen aufschlussreichen Einblick in Digitalisierung als Aufgabe der Schulleitung und die damit aufkommenden Problematiken.